

Einladung

Das Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung, der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgerichts und das Forum Justizgeschichte e.V. laden Sie ein zur Eröffnung der Ausstellung

Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

am 28. Januar 2008 um 16.00 Uhr
im Foyer des Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgerichts in Schleswig.

Glücklicherweise kommt es im Norden Schleswig-Holsteins nicht häufig zu Übergriffen Rechtsradikaler auf Andersdenkende. Gleichwohl ist das Thema Rechtsradikalismus aktuell, wie täglich in den Nachrichten zu verfolgen ist. Wachsamkeit ist gefordert, denn Rechtsradikalismus äußert sich nicht nur in physischer Gewalt sondern auch in rechtsradikalen Meinungen und herabwürdigenden Witzen. Hier setzt die Ausstellung an.

Der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar 2008 soll Anlass sein, um auch über die historische Perspektive des Themas zu sprechen.

Programm

Begrüßung und Einführung: Herr Manfred Krause, Präsident des Verwaltungsgerichts Schleswig

Begleitwort: Herr Ulrich Lorenz, Staatssekretär im Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein

Eröffnung: Herr Frederic Werner, Julius-Leber-Forum

Beitrag: Herr Johannes Hübner, Leiter der Polizeidirektion Flensburg
zum Thema: „Erscheinungsformen des Rechtsradikalismus aus polizeilicher Sicht“

Anschließend haben Sie Gelegenheit bei einem Imbiss die Ausstellung zu besichtigen.

Nähere Einzelheiten der Ausstellung entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Faltblatt und denken Sie bitte daran, dass wegen eines großen Strafprozesses eine Einlasskontrolle stattfindet. Es wird deshalb gebeten, ein Ausweispapier bereit zu halten.

Um Anmeldung zur Ausstellungseröffnung bis zum 23. Januar 2008 entweder an die Friedrich-Ebert-Stiftung (E-Mail: hamburg@fes.de; Fax: 040/32 58 74 30) oder an das Verwaltungsgericht Schleswig (Tel.: 04621/86 15 01; Fax: 04621/ 86 12 77) wird gebeten.